

Archiv der Gemeinde Berg aufgearbeitet und aktualisiert

Das Gemeindearchiv ist „das Gedächtnis einer Gemeinde“. Ereignisse und Vorgänge aus längst vergangenen Zeiten können auf Grund der dort aufbewahrten Schriftstücke, Dokumente, Sitzungsprotokolle, Planungsunterlagen etc. nachvollzogen werden.

Die Gemeinde Berg beschäftigt kein dauerhaft vorhandenes Personal für diese Aufgabe, sondern kauft diese Dienstleistung nach Bedarf ein.

Nach dem Bayerischen Archivgesetz ist es Aufgabe der Gemeinde, für die Archivierung ihrer Unterlagen zu sorgen. Daher geht es um die Anlage und Weiterführung des Archivs und die jährliche Aktualisierung mit Digitalisierung der Bestände.

Gerd Berghofer, der für Kommunen als Archiv-Dienstleister tätig ist, hat in den letzten Monaten gewaltige Aktenbestände aus der Gemeindeverwaltung gesichtet, große Mengen nicht archivwürdiges Material aussortiert und archivwürdiges Schriftgut dem Archiv und damit „dem Gedächtnis der Gemeinde Berg“ zugeführt. Damit ist das Gemeindearchiv Berg im November 2017 auf aktuellem Stand. Auch die bauliche Anordnung der Bereiche Archiv und Zwischenarchiv wurde neu geordnet.

Bürgermeister Helmut Himmler dankte Gerd Berghofer für dessen professionelle Dienstleistung. Bereits im Frühjahr 2018 wird Berghofer erneut in Berg tätig werden, denn ab sofort wird in jedem Jahr eine Aktualisierung des Archivs in Zusammenarbeit mit dem Archiv-Dienstleister erfolgen.

Foto:

Archiv-Dienstleister Gerd Berghofer, Gisela Gottschalk – Sachbearbeiterin Archivwesen, Geschäftsleiterin Annemarie Götz.

